



DAS GESCHÄFTSJAHR 2024/25

**Die Gesellschaft für Berufsbildung, Ausbildung
und Weiterbildung im öffentlichen Sektor**

EDITORIAL



Liebe Leserinnen und Leser

Ein ereignisreiches und richtungsweisendes Geschäftsjahr liegt hinter uns. Mit der Eröffnung unserer eigenen Geschäftsstelle am 1. September 2024 hat das Institut für Public Management (ipm) einen wichtigen Meilenstein erreicht. Dieser Schritt markiert nicht nur organisatorisches Wachstum, sondern auch den Beginn einer neuen strategischen Phase.

Für die Geschäftsstelle konnten wir mit Vukosav Vukosavljevic, Jasmin Spuler und Barbara Leimgruber ein hochqualifiziertes und engagiertes Team gewinnen. Sie bringen sowohl ausgewiesene Fachkompetenz als auch eine grosse Leidenschaft für die Weiterentwicklung unseres Bildungsangebots mit. Am 1. August 2025 ist die Geschäftsstelle vom traditionsreichen Hünenwadelhaus ins Weiterbildungszentrum Lenzburg umgezogen, wo wir von einer modernen und professionellen Infrastruktur profitieren.

Der Austausch mit den Verbänden wurde im vergangenen Geschäftsjahr intensiviert. In zahlreichen Gesprächen entstanden wertvolle Impulse, die in unsere Angebotsentwicklung einfließen. Der Dialog bleibt dabei zentral für unsere Weiterentwicklung.

Ein besonderer Höhepunkt war die Lancierung von Public Pro durch den Verband Aargauer Gemeindeschreiberinnen und Gemeindeschreiber. Mit diesem neuen Auftritt soll die Ausbildung in der öffentlichen Verwaltung gestärkt und die Lehre auf Gemeindeebene attraktiver gemacht werden. Seit Mitte Jahr trägt das ipm die Verantwortung für die Marke Public Pro. Dazu gehört auch, die Rolle der Berufsbildnerinnen und Berufsbildner gezielt zu stärken – jene Fachpersonen, die täglich mit grossem Einsatz unsere Lernenden begleiten.

Unser Dank gilt allen, die diesen Wandel unterstützt haben – insbesondere den Verbänden und der Geschäftsleitung. Ihre Impulse, Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen bilden das Fundament unseres Erfolgs.

Auch wenn noch nicht alle Prozesse abgeschlossen sind, blicken wir zuversichtlich nach vorn: Das ipm ist bestens positioniert, um kommende Herausforderungen aktiv anzugehen und die Bildungslandschaft im Kanton Aargau nachhaltig mitzugestalten.

Herzlich

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'R. Wiederkehr'.

Reto Wiederkehr, Präsident ipm

INHALT

ORGANISATION	4
RESSORT LEITUNG	8
BRANCHE ÖFFENTLICHE VERWALTUNG	12
RESSORT FH AUS- UND WEITERBILDUNG PERSONAL	15
RESSORT AUS- UND WEITERBILDUNG BEHÖRDEN	21
RESSORT FINANZEN	22
PROJEKT NOI	29
AUSBLICK AUF DAS GESCHÄFTSJAHR 2025/26	29
DANK	30

ORGANISATION

Gesellschafter

Das ipm zählt aktuell 14 Gesellschafter und ist wie folgt organisiert:

Gesellschafter, Stand per 31. Juli 2025

Verband Aargauer Gemeindeschreiberinnen und Gemeindeschreiber
Michael Widmer

Verband Steuerfachleute Aargauer Gemeinden
Tanja Reist

Verband Aargauer Einwohnerdienste
Sarah Haller

Aargauischer Bauverwalterinnen- und Bauverwalterverband
Jlko Müller

Verband Aargauer Regionalpolizeien
René Lippuner

Verband Finanzfachleute Aargauer Gemeinden
Daniel Baumgartner

Verband Aargauer Gemeindesozialdienste
Co-Präsidium: Eva Bühler und Daniel Lüscher

Aargauer Verband für Zivilstandswesen
Tamara Zbinden

Verband der ICT-Verantwortlichen der Aargauer Gemeinden
Andreas Ruch

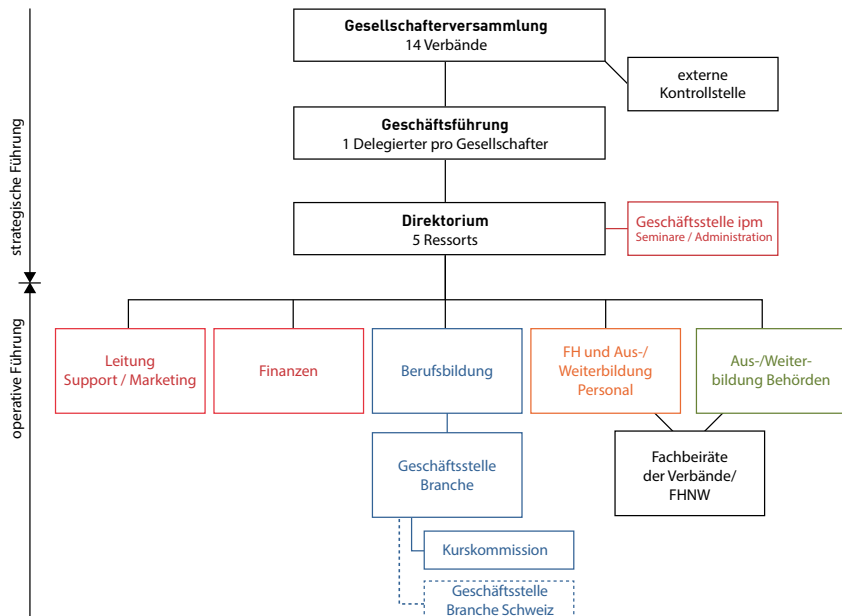
Fachverband Aargauischer Hauswarte
Walter Meier

Verband Aargauischer Berufsbeiständigen und -beistände
Sandra Wey

Verband Schulleiterinnen und Schulleiter Kanton Aargau
Co-Präsidium: Beat Petermann und Philipp Grolimund

Gemeindeammänner-Vereinigung des Kantons Aargau
Patrick Gosteli

Kanton Aargau, vertreten durch das Departement Finanzen und Ressourcen (DFR)
Markus Weber



Geschäftsführung

Die Geschäftsführung tagte im Geschäftsjahr 2024/2025 vier Mal.

In die Geschäftsführung wurde gewählt:

Adrian Spahn

Verband der ICT-Verantwortlichen
der Aargauer Gemeinden

Salomé Rumpold

Verband Aargauer Einwohnerdienste

Christian Baschera

Verband der Aargauer Gemeindesozialdienste

Geschäftsführung

Die ipm-Gesellschafter können gemäss den Statuten je einen Delegierten ihres Verbandes in die ipm-Geschäftsführung entsenden. Der Aargauische Verband für Zivilstandswesen bleibt Mitglied der Gesellschaft, wird aber künftig keinen Einsitz in der Geschäftsführung wahrnehmen.

Die Geschäftsführung setzte sich im Geschäftsjahr 2024/2025 wie folgt zusammen:

Reto Wiederkehr

Präsident, Verband Steuerfachleute
Aargauer Gemeinden

Marianne Stänz

Vizepräsidentin, Gemeindeammänner-
Vereinigung des Kantons Aargau

Beat Baumann

Verband Aargauer Gemeindeschreiberinnen
und Gemeindeschreiber

Beat Petermann

Verband Schulleiterinnen und Schulleiter
Aargau

Adrian Spahn

Verband der ICT-Verantwortlichen der
Aargauer Gemeinden

Susanne Notter

Finanzfachleute Aargauer Gemeinden

Christian Baschera

Verband der Aargauer Gemeindesozialdienste

Michael Haefeli

Vereinigung Aargauischer Berufsbeiständinnen
und -beistände

René Lippuner

Verband der Aargauer Regionalpolizeien

Roland Gröflin

Aargauischer Bauverwalterinnen- und
Bauverwalterverband

Salomé Rumpold

Verband Aargauer Einwohnerdienste

Walter Meier

Fachverband Aargauischer Hauswarte

Der Kanton Aargau, vertreten durch das Departement Volkswirtschaft und Inneres (DVI), verzichtet auf eine Vertretung in der Geschäftsführung.

Der Aargauische Verband für Zivilstandswesen verzichtet auf den Sitz in der Geschäftsführung.

Vukosav Vukosavljevic

Leiter Geschäftsstelle

Direktorium

Das Direktorium bereitet die Geschäftsführer-Sitzungen und die Generalversammlung vor und ist für die operative Führung verantwortlich. Im vergangenen Jahr fanden 6 Direktoriumssitzungen statt.

Das Direktorium setzt sich im Geschäftsjahr 2024/2025 wie folgt zusammen:

Reto Wiederkehr

Vorsitzender Direktion

Marianne Stänz

Vizepräsidentin

Susanne Notter

Direktion

Rahel Holliger

Direktion



RESSORT LEITUNG

Strategie und erreichte Ziele im vergangenen Geschäftsjahr

Mit der Eröffnung der eigenen Geschäftsstelle am 1. September 2024 konnte ein weiterer, bedeutender Meilenstein in der Umsetzung der definierten Strategie erreicht werden. Die Projektgruppe **NOI** (**N**eue **O**rganisation **i**pm) unter der Leitung von Marianne Stänz, Vize-Präsidentin, hat mit grossem Engagement dafür gesorgt, dass die Geschäftsstelle innert kürzester Zeit ihre Arbeit aufnehmen konnte. Da es auf dieser Ebene bislang keinerlei Abläufe, Strukturen oder Prozesse gab – die beiden Geschäftsbereiche waren bisher stets ausgelagert – war dies eine besonders anspruchsvolle Aufgabe. Ein herzliches Dankeschön gilt Marianne Stänz und ihrem Team für ihren herausragenden Einsatz.

Mit dem Start der eigenen Geschäftsstelle endete zugleich die langjährige Zusammenarbeit mit der AWB Comunova AG, die das ipm beinahe zwanzig Jahre in der Geschäftsführung zuverlässig unterstützt hat. Für diese wertvolle Partnerschaft danken wir Loredana Goldenberger, Yvonne Jeggli und Vanessa Schmidt sehr herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Die Projektgruppe **NOI** widmet sich derzeit der Anpassung der Führungsstrukturen. Mit dem Wegfall der Geschäftsführung werden diese gezielt verschlankt und zukunftsorientiert gestaltet. Die Gesellschafterversammlung wird im November den abschliessenden Entscheid fällen. Mit dieser Weichenstellung entsteht eine gestärkte Organisation, die effizient, fokussiert und bestens gerüstet in die Zukunft geht.

Geschäftsstelle / Hauptaufgaben

In enger Zusammenarbeit mit den Fachverbänden konzipiert und realisiert die Geschäftsstelle sowohl neue als auch bewährte Seminarangebote. Sie entwickelt eigenständig Seminarkonzepte und greift aktuelle Fragestellungen und Bedürfnisse auf, um ein vielfältiges und praxisnahes Weiterbildungsprogramm für Mitarbeitende und Behördenmitglieder der öffentlichen Verwaltung sicherzustellen.

Zum Aufgabenbereich der Geschäftsstelle gehören sämtliche Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Seminarorganisation. Dazu zählen die Auswahl relevanter Themen, die Gewinnung und Betreuung qualifizierter Referierender, die Verwaltung der Teilnehmenden sowie die Sicherstellung der Rahmenorganisation (Raum, Verpflegung usw.). Über regelmässige Mail-Newsletter werden Mitarbeitende und Behördenmitglieder direkt informiert und auf die Angebote aufmerksam gemacht.

Darüber hinaus bereitet die Geschäftsstelle die Gesellschafterversammlung vor, stellt die Unterlagen für Direktion und Geschäftsführung zusammen und pflegt den themenbezogenen Austausch mit den Fachbeiräten.



Vukosav
Vukosavljevic
Leiter der
Geschäftsstelle



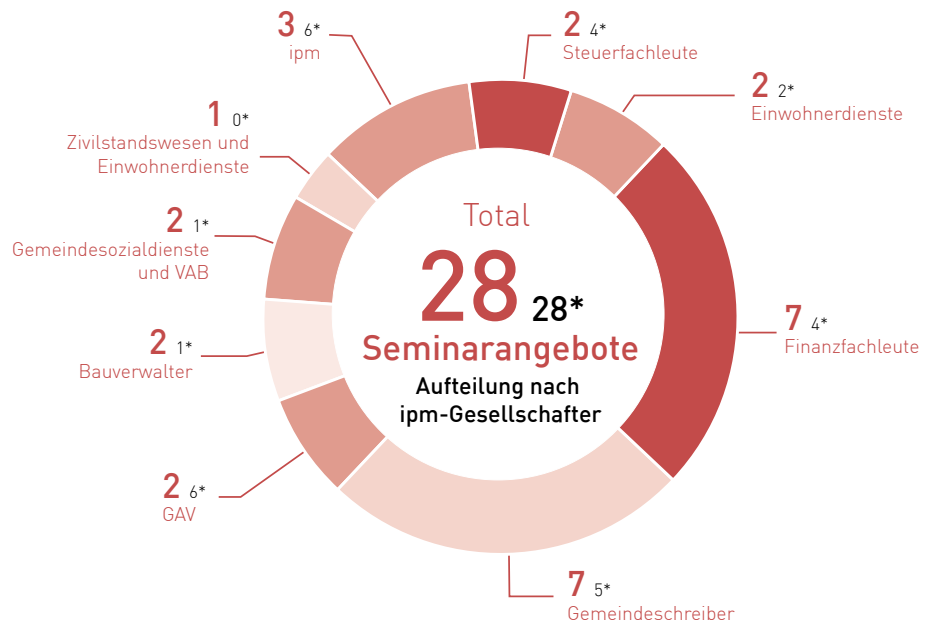
Jasmin Spuler
Sachbearbeiterin
Berufsbildung



Barbara
Leimgruber
Sachbearbeiterin
Erwachsenenbildung

Seminare

731 Interessierte aus Verwaltung und Politik haben im vergangenen Geschäftsjahr an den Total 33 Seminarangeboten des ipm teilgenommen.



33^{37*}
durchgeführte
Seminare
inkl. Mehrfachdurchführungen

28^{28*}
Seminarangebote

2^{1*}
Online Seminare

731^{929*}
Teilnehmende

2^{0*}
Hybrid (mit Online-Fragerunde)

1^{5*}
Anzahl abgesagte
Seminare

*Vorjahr

Seminare	Verband	Start	Ende	Anzahl Teilnehmende	Beitrag Fachverband
Steuerrecht für Neu- und Wiedereinsteiger	Steuerfachleute	13.08.24	29.10.24	28	420.00
Steuerrecht für Neu- und Wiedereinsteiger	Steuerfachleute	04.03.25	03.06.25	21	315.00
Basiswissen Einwohnerdienste	Einwohnerdienste	29.10.24	12.11.24	20	300.00
Basiswissen Einwohnerdienste	Einwohnerdienste	11.03.25	25.03.25	11	165.00
Steuerbezug I, Grundlagen	Finanzfachleute	06.11.24	06.11.24	21	315.00
Steuerbezug II, Rechtliches Inkasso	Finanzfachleute	13.11.24	13.11.24	25	375.00
Steuerbezug III, Vertiefung	Finanzfachleute	20.11.24	20.11.24	17	255.00
MWST im Gemeinwesen, Grundlagen	Finanzfachleute	20.11.24	20.11.24	10	150.00
Betreibung auf Konkurs	Finanzfachleute	05.03.25	05.03.25	56	300.00
Neue Berechnung Schulgeld	Finanzfachleute	21.05.25	21.05.25	53	795.00
Tool Finanzplan für Spezialfinanzierungen	Finanzfachleute	24.06.25	24.06.25	24	360.00
Inventar- und Erbsteuerwesen, Einführung	Gemeindeschreiber	27.08.24	03.09.24	19	285.00
Inventar- und Erbsteuerwesen, Fortsetzung	Gemeindeschreiber	20.09.24	27.09.24	18	270.00
Einbürgerung	Gemeindeschreiber	27.11.24	27.11.24	23	345.00
Bestattungswesen, Grundlagenwissen	Gemeindeschreiber	04.12.24	04.12.24	19	285.00
Datenschutz und Datensicherheit	Gemeindeschreiber	28.05.25	28.05.25	24	360.00
Gastgewerberecht	Gemeindeschreiber	03.06.25	03.06.25	48	360.00
Verfahren und Amtlicher Schriftverkehr	Gemeindeschreiber	21.08.24	21.08.24	0	0.00
Projektmanagement	Gemeindeammänner- Vereinigung	16.10.24	16.10.24	11	165.00
Behördenkurs Soziales	Gemeindeammänner- Vereinigung	23.10.24	23.10.24	12	180.00
Aktuelle Bauthemen	Bauverwalter	04.12.24	04.12.24	42	630.00
Öffentliches Beschaffungswesen	Bauverwalter	26.02.25	26.02.25	15	225.00
Fallführung in der Kindes- und Erwachsenenhilfe	Gemeindesozial- dienste und Vereinigung Aarg. Berufsbeistände	30.04.25	20.05.25	17	255.00
Sachbearbeitung in der Kindes- und Erwachse- nenhilfe	Gemeindesozial- dienste und Vereinigung Aarg. Berufsbeistände	11.06.25	02.07.25	24	360.00
Fit im Umgang mit dem Zivilstandswesen	Zivilstandswesen und Einwohnerdienste	24.10.24	30.10.24	17	255.00
ChatGPT und Verwandte KI/AI Tools	ipm	10.09.24	10.09.24	57	0.00
Einführung in die Aufgaben der Finanzkommission	ipm	25.09.24	25.09.24	21	0.00
Künstliche Intelligenz in Gemeinden, Grund- lagenkurs	ipm	17.06.25	17.06.25	78	0.00
Total Seminarangebote	28	-	-	731	7'725.00
Total durchgeführte Seminarangebote	33				
Total abgesagte Seminarangebote	1				
Steuerfachleute	2				
Einwohnerdienste	2				
Finanzfachleute	7				
Gemeindeschreiber	7				
GAV	2				
Bauverwalter	2				
Gemeindesozialdienste und VAB	2				
Zivilstandswesen und Einwohnerdienste	1				
ipm	3				
Total Seminarangebote	28				
Total durchgeführte Seminare	33				



RESSORT BERUFSBILDUNG BRANCHE ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Jahresbericht 2024/25

479 ^{491*}
Lernende
betreut 

57 ^{59*} 
Fachreferent/innen
und üK-Leiter/innen

19 ^{28*} 
Abgebrochene
Lehrverträge

* Vorjahr

Zahlen, Daten und Fakten

Gesamthaft werden zurzeit 479 Lernende inkl. HMS 3+1-Praktikanten betreut. Für die Geschäftsstelle Aargau waren im Schuljahr 2024/25 insgesamt 57 Fachpersonen/üK-Leiter/innen Aargau nebenamtlich tätig. Im August 2024 haben im Kanton Aargau 151 Berufslernende ihre Ausbildung in der Branche öffentliche Verwaltung begonnen. Von diesen absolvieren 22 Lernende ihre Ausbildung beim Kanton, während 129 Lernende bei einer Gemeinde tätig sind.

Abschlussprüfung 2025

Für die betriebliche Prüfung 2025 waren 158 Lernende inkl. HMS 3+1-Kandidaten angemeldet. Der Notendurchschnitt bei der schriftlichen Prüfung lag bei 4.45 und bei der mündlichen Prüfung bei 4.95.

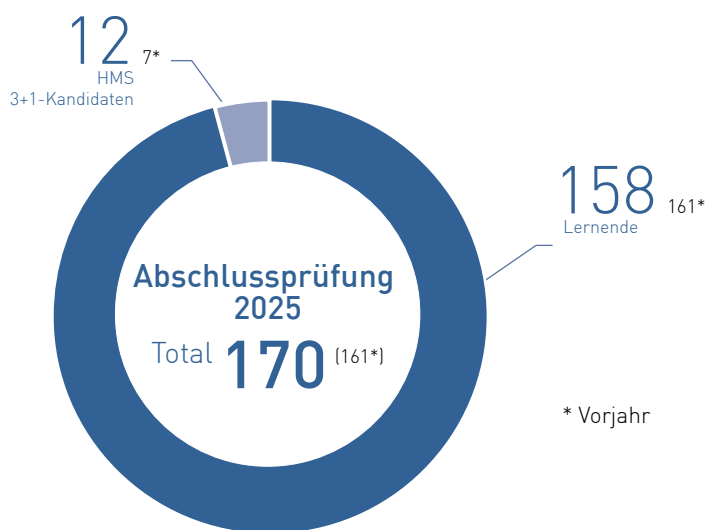
In der schriftlichen Prüfung gab es 14 und in der mündlichen Prüfung 4 ungenügende Noten. In der kantonalen Verwaltung lag der Notendurchschnitt bei den schriftlichen Prüfungen bei 4.38 und bei den mündlichen Prüfungen bei 5.31. In den Gemeinden lag der Notendurchschnitt bei der schriftlichen Prüfung bei 4.52 und bei der mündlichen Prüfung bei 4.84. Bei den HMS 3+1-Praktikanten lag der Notendurchschnitt bei

der schriftlichen Prüfung bei 4.21 und bei der mündlichen Prüfung bei 5.0.

Organisation

Die Verantwortung für die Branchenkunde und die überbetrieblichen Kurse (üK) liegt im Aargau weiterhin bei der ipm GmbH. Für die Überwachung der üK ist die Kurskommission zuständig, die sich wie folgt zusammensetzt:

- **Roy Ferrari**
Berufsinspektor
Vertreter des BKS
- **Barbara Guillaume**
Leiterin HR-Management und Entwicklung
Vertreterin des Kantons
- **Rahel Holliger**
Leiterin Abteilung Steuern, Meisterschwanden,
Vertreterin der Steuerfachleute
- **Marc Lindenmann**
Leiter Abteilung Finanzen, Lenzburg,
Vertreter der Finanzfachleute
- **Nadine Wenger**
Leiterin Abteilung Kanzlei, Zurzach,
Vertreterin der Gemeindeschreiber



BiVo 23 – aktueller Stand

Am 1. September 2024 übernahm das Team der ipm GmbH die Führung der Geschäftsstelle Berufsbildung. Das bisherige Mandatsteam von Federas begleitete die Übergabe bis Ende Jahr mit regelmässigem Austausch und gezielten Schulungen. Dadurch konnte ein reibungsloser Übergang gewährleistet werden.

Das Extranet der Branche Öffentliche Verwaltung Schweiz wurde in dieser Zeit erweitert und verbessert. Erste E-Tests konnten über die Plattform erfolgreich durchgeführt werden; ebenso stehen nun Transferaufträge mit integrierter Bewertung zur Verfügung. Damit wurden wichtige Grundlagen geschaffen, um die Umsetzung der neuen Bildungsverordnung auch digital zu stützen.

Parallel dazu wurden weiterhin Berufs- und Praxisbildende geschult. Im Geschäftsjahr fanden insgesamt 17 Schulungen statt, welche die Ausbildungsverantwortlichen gezielt auf ihre Aufgaben vorbereiteten. Zusätzlich wird ein Einführungstag für neu eintretende Lernende etabliert. Dieser soll das Onboarding erleichtern und die Einführung in die Lehre – von BiVo 2023 über das Extranet bis hin zu den Praxisaufträgen – reibungslos gestalten. Für den ersten Durchführungstermin im Jahr 2025 haben sich rund 120 Lernende angemeldet.

Für die Weiterentwicklung auf nationaler Ebene (Branche Öffentliche Verwaltung Schweiz) wurden verschiedene Arbeitsgruppen eingesetzt, die sich mit der Überarbeitung der Praxisaufträge, den überbetrieblichen Kursen und den Kompetenznachweisen befassen. In diesen Gremien sind auch Vertreterinnen und Vertreter aus dem Aargau – von Gemeinden und der ipm GmbH – aktiv beteiligt. Die Arbeitsgruppen haben ihre Tätigkeit aufgenommen und tagen regelmässig, um die Umsetzung laufend zu optimieren.

Dank und Ausblick

Die ipm GmbH ist zuversichtlich, dass die erste Generation von Lernenden nach der neuen BiVo 2023 im Jahr 2026 ihre Prüfungen geordnet und professionell absolvieren kann.

Ein besonderer Dank gilt der neuen Geschäftsstelle, insbesondere Vukosav Vukosavljevic und Jasmin Spuler, Federas für die Begleitung während der Übergangszeit sowie allen Berufs- und Praxisbildenden, üK-Leitenden, Fachreferierenden, Prüfungsexpertinnen und -experten, den Mitgliedern der Kurskommission und allen weiteren Beteiligten, die mit ihrem grossen Engagement zum Gelingen beigetragen haben.



RESSORT FH AUS- UND WEITERBILDUNG PERSONAL

ÖFFENTLICHES GEMEINWESEN FACHHOCHSCHULE NORDWESTSCHWEIZ

Verwaltungen von öffentlichen Gemeinwesen erfüllen vielfältige Aufgaben zugunsten von Allgemeinheit und Behörden. Fachlich und menschlich qualifiziertes Personal ist unabdingbar für eine professionelle und dienstleistungsorientierte Verwaltung. Unsere Programme vermitteln die entsprechenden Kompetenzen.

Die Hochschule für Wirtschaft (FHNW) hat ein umfassendes Weiterbildungsangebot für die Öffentliche Verwaltung entwickelt, in enger Zusammenarbeit mit den Berufsverbänden aus der Nordwestschweiz:

- Institut für Public Management GmbH (ipm GmbH) Kanton Aargau
- Gemeindefachverband Basel-Landschaft (GFV BL)
- Verband des Gemeindepersonals des Kantons Solothurn (VGSo)
- Verband Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG)

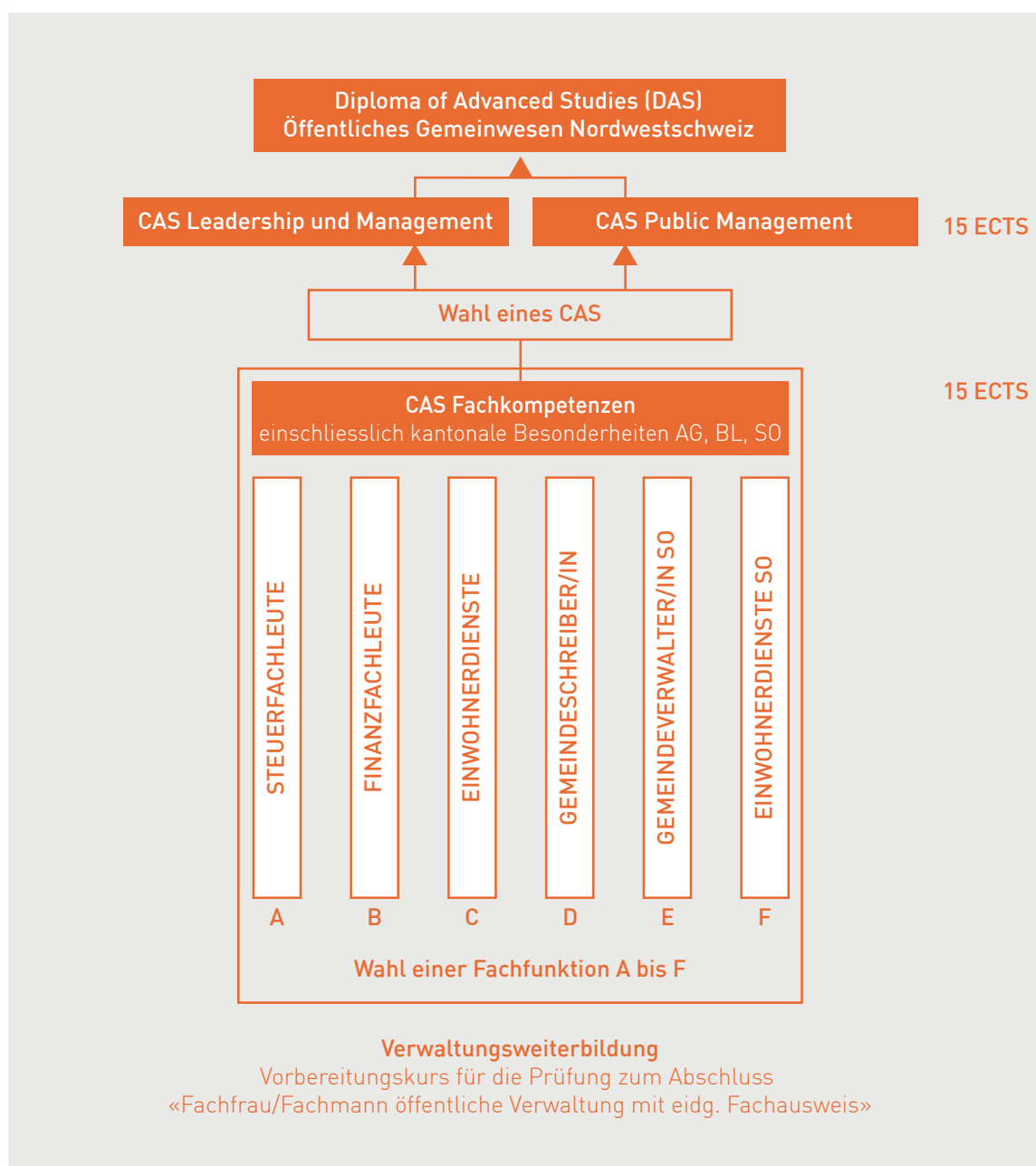
Mit diesem Programm eignen sich die Teilnehmenden umfassende Sachverständigkeit an, die sie zur professionellen Mitarbeit im öffentlichen Gemeinwesen nutzen können. Sie erwerben das theoretische und praktische Fachwissen, das zu Erfolg und Befriedigung in den jeweiligen Positionen verhilft.

Die Teilnehmenden erhalten so die Möglichkeit, ihre Kompetenzen und Professionalität durch innovative und zukunftsorientierte Weiterbildungen auszubauen. Dadurch können sie auf die stetigen Veränderungen der Gesellschaft und ihrer Aufgaben mit dem Wissen über aktuelle und neue Erkenntnisse angemessen reagieren.

Die Basiskenntnisse bringen Sie entweder durch eine frühere Ausbildung mit oder erreichen Sie durch den **Vorbereitungskurs «Öffentliches Gemeinwesen – Verwaltungsweiterbildung»**. Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Kurses erhalten Sie gleichzeitig die Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung zum

Abschluss «Fachfrau/Fachmann öffentliche Verwaltung mit eidg. Fachausweis». Der eidg. Fachausweis ist eine der Voraussetzungen für die Aufnahme in die weiterführenden CAS-Programme Öffentliches Gemeinwesen Fachkompetenz.

Aufbau der Weiterbildung



Es können aber auch Kandidatinnen und Kandidaten zugelassen werden, wenn die Programmleitung deren Ausweis und deren beruflichen Werdegang als gleichwertig anerkennt.

Spezialwissen vermitteln wir Ihnen in den **CAS-Programmen der Fachkompetenzen**, von denen Sie einen CAS auswählen. Die Träger der Partnerorganisationen aus den jeweiligen Kantonen haben diese CAS-Programme gemeinsam mit der Hochschule erarbeitet. Die Verteilung des Stoffes auf thematische Module ermöglicht es, sich auf die einzelnen Fachgebiete zu konzentrieren.

Mit den Managementprogrammen **CAS Leadership und Management** oder **CAS Public Management** (in Planung) runden sie die Weiterbildung für eine Führungsposition ab.

Der modulare Aufbau ermöglicht den Teilnehmenden einen Einstieg in das individuell passende Niveau – sofern die jeweiligen Zulassungskriterien erfüllt sind.

Nach Abschluss des CAS-Programms einer Fachkompetenz und wahlweise des CAS Leadership und Management oder CAS Public Management, wofür je ein eigenes Zertifikat verliehen wird, erhalten die erfolgreichen Teilnehmenden das Diploma of Advanced Studies (DAS).

DER AUFBAU IM EINZELNEN

Basiswissen für die öffentliche Verwaltung

Der **Vorbereitungskurs «Öffentliches Gemeinwesen – Verwaltungsweiterbildung»** schafft das Verständnis für die optimale Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Aufgabenträgern eines öffentlichen Gemeinwesens. Er vermittelt in fünf Modulen mit insgesamt 26 Kursen von A wie Allgemeines Verwaltungsrecht bis V wie Volkswirtschaft die relevanten rechtlichen und wirtschaftlichen Zusammenhänge.

Die Verwaltungsweiterbildung der FHNW-HSW (Vorbereitungskurs für die Prüfung zum Abschluss «Fachfrau/Fachmann öffentliche Verwaltung mit eidg. Fachausweis») ist vom Verein

HBBöV (Schweizerische Prüfungsorganisation höhere Berufsbildung öffentliche Verwaltung) akkreditiert.

Das Programm startete im März 2024. Zwei Klassen absolvierten das Programm am Standort Brugg-Windisch und eine Klasse in Olten. An der Diplomfeier an der Fachhochschule Nordwestschweiz am 9. Mai 2025 konnten 69 Absolventinnen und Absolventen von Vertretern des Fachausschusses ihre Zertifikate und die Gratulationen entgegennehmen. 63 Teilnehmende haben sich für die eidgenössische Prüfung angemeldet, um den Fachausweis zu erlangen.

Im Februar 2025 startete die Verwaltungsweiterbildung in Brugg-Windisch. Es werden zwei Klassen mit insgesamt 54 Teilnehmenden in Brugg-Windisch geführt.

Für 2026 sind wiederum drei Klassen geplant. Zwei Klassen in Brugg-Windisch und eine in Olten.

WICHTIG

Mit dem Abschluss eines eidg. Fachausweises profitieren die Studierenden neu von Beiträgen des Bundes, der sogenannten Subjektfinanzierung: Seit Januar 2018 übernimmt der Bund 50% der anrechenbaren Kursgebühren von Kursen (exkl. Prüfungsgebühren), die auf Berufsprüfungen (eidg. Fachausweis) oder höhere Fachprüfungen (eidg. Diplom) vorbereiten. Bitte beachten Sie, dass der Bundesbeitrag nur an die Studierenden ausgerichtet wird, und auch nur dann, wenn die eidgenössische Prüfung absolviert wird. Die Programmgebühren müssen vom privaten Konto der Studierenden beglichen werden.

Wir empfehlen den Gemeinden, dass sie sich bei einer allfälligen finanziellen Beteiligung an den Lehrgängen, neu an den Nettokosten orientieren. Die Studierenden beantragen die Bundesbeiträge im Normalfall nach Absolvieren der eidgenössischen Prüfung. Detaillierte Infos finden Sie unter www.sbf.admin.ch

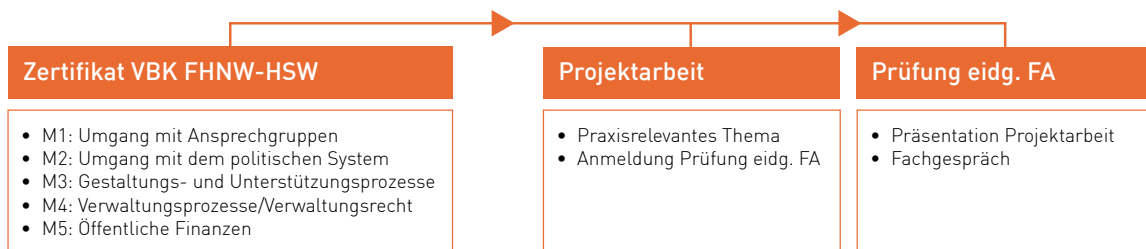
Der Weg zum eidg. Fachausweis – drei Schritte

Nach erfolgreich abgeschlossenem Vorbereitungskurs können sich Absolvierende zur Prüfung «Fachmann/Fachfrau öffentliche Verwaltung mit eidg. Fachausweis» anmelden und schreiben dazu eine Projektarbeit zu einem für die Praxis relevanten Thema. Die eidg. Prüfung besteht dann aus der Präsentation dieser Projektarbeit, dem Beantworten von Fragen dazu und einem Fachgespräch zu den im Vorbereitungskurs erworbenen Kompetenzen.

**Durchführung durch
Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Wirtschaft**

**Durchführung durch Verein HBBöV
Prüfung durch Abschluss «Fachfrau/Fachmann
öffentliche Verwaltung mit eidg. Fachausweis»**

Pro Modul Leistungsnachweis



FACHKOMPETENZEN

Die Aufgaben und Pflichten in Gemeindeverwaltungen nehmen immer mehr zu und werden anspruchsvoller. Die Komplexität der Geschäfte, die stetigen Änderungen der Rahmenbedingungen und Gesetze und die anspruchsvolle Betreuung der Kunden aus verschiedenen Kulturen erfordern ein breites Fachwissen und setzen eine laufende Weiterbildung des Fachpersonals voraus. Kompetente und fachlich geschulte Mitarbeitende sind an dieser wichtigen Anlaufstelle für jede Verwaltung ein Muss.

Die jeweiligen CAS Fachkompetenzen vermitteln dazu theoretisches und praktisches Wissen in ihren Themengebieten. Diese Fachkompetenzen wurden mit den entsprechenden kantonalen Berufsverbänden entwickelt.

Abschlüsse aus den CAS Fachkompetenzen, die im 2023–2025 gestartet sind:

CAS Öffentliches Gemeinwesen
Fachkompetenz Gemeindeschreiber/in
[31 Teilnehmende]

CAS Öffentliches Gemeinwesen
Fachkompetenz Einwohnerdienste
[22 Teilnehmende]

CAS Öffentliches Gemeinwesen
Fachkompetenz Steuerfachleute
[30 Teilnehmende]

CAS Öffentliches Gemeinwesen
Fachkompetenz Finanzfachleute
[35 Teilnehmende]

CAS Öffentliches Gemeinwesen
**Fachkompetenz Einwohnerdienste
im Kanton Solothurn**
[6 Teilnehmende]

CAS Öffentliches Gemeinwesen
**Fachkompetenz Gemeindeverwalter/in
im Kanton Solothurn**
[9 Teilnehmende]

Die Zertifikatsfeier findet am 25. April 2025 statt. Die nächsten Fachkompetenzen starten ab August 2025.

MANAGEMENTWISSEN

Das Managementwissen richtet sich an Führungskräfte in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben, welche für ihre jeweiligen Sachfragen bereits hervorragend qualifiziert sind und sich jetzt zusätzliches betriebswirtschaftliches und Management-Know-how aneignen und damit ihre Kompetenzen erweitern wollen.

Der CAS Leadership und Management bildet Management-Generalisten und -Generalistinnen aus, die eine öffentliche Verwaltung nach modernen Grundsätzen führen wollen und anspruchsvolle Führungsaufgaben in ihrer praktischen Tätigkeit wahrnehmen.

Zahlen – abgeschlossene Programme



Zahlen – laufende Programme



Die Managementprogramme CAS Leadership und Management und CAS Public Management (in Planung) befähigen Führungskräfte in öffentlichen Verwaltungen und Betrieben zum Ausbau ihrer betriebswirtschaftlichen und management-bezogenen Leitungskompetenzen.

Das CAS-Programm befähigt, das persönliche Profil durch praktisches Handlungswissen in Bereichen wie z.B. Strategieentwicklung, Public-Private-Partnership, Finanzcontrolling und politisches Themenmanagement abzurunden. Zudem ermöglicht es, Know-how aus Management und Betriebswirtschaft mit der entsprechenden Fach-, Methoden und Sozialkompetenz zu einem ganzheitlichen Handeln zu verknüpfen.

Das Management-Programm startete im September 2024 mit 12 Teilnehmenden. Die mündliche Prüfung erfolgt am 24. Oktober 2025 und der Abschluss des CAS/DAS Leadership und Management findet in Form der Diplomfeier am 20. September 2025 statt. Der nächste Kurs startet am 5. September 2025 mit 28 Teilnehmenden.

WEITERE ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN

Die Programme des öffentlichen Gemeinwesens sind ein Teil der Weiterbildung der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW. Daher besteht die Möglichkeit, in das Masterprogramm (Master of Advanced Studies Nonprofit- und Public Management) aufgenommen zu werden, sofern die jeweiligen Zulassungskriterien erfüllt sind. Sie können auch zusätzliche Programmangebote in weiteren Fachbereichen der öffentlichen Verwaltung nutzen.

Bauverwalter/in

Im Mai 2023 begann das DAS-Programm «Bauverwalter:in». Die Diplomfeier war 21. November 2024 im Kloster Wettingen. 25 Teilnehmende konnten ihr Diplom entgegennehmen.

Am 14. Juni 2024 startete bereits die nachfolgende Durchführung. Der nächste Durchführungsstart ist am 29. Mai 2026 geplant. Wegen mangelnder Anmeldungen konnte der Lehrgang 2025 nicht durchgeführt werden.

CAS Kommunale Infrastruktur

Am 28. April 2023 startete der Lehrgang. 12 Teilnehmende konnten am 12. Januar 2024 ihr Diplom entgegennehmen.

Der nächste Lehrgang startet am 12. September 2025 mit 13 Teilnehmenden.



RESSORT AUS- UND WEITERBILDUNG BEHÖRDEN

Ende 2025 endet die laufende Amtsperiode 2022–2025 der Gemeindebehörden. Die Vorbereitungen für die Einführung der neugewählten Mitglieder im Gemeinderat, in der Finanzkommission und im Einwohnerrat laufen auf Hochtouren. Im Dezember 2025 wird der Basiskurs für neu gewählte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte an zwei Halbtagen stattfinden. Ein Grusswort von Regierungsrat Dieter Egli wird die Neugewählten auf ihr Amt einstimmen.

Im März 2026 starten die ressortspezifischen Modulseminare. An den weiteren Seminartagen werden alle Ressorts und Aufgabengebiete durch ausgewiesene Referentinnen und Referenten aus der Praxis vermittelt. Allen Referierenden, die ihre Erfahrungen und ihr Wissen für die ipm GmbH einbringen, gebührt ein grosser Dank.

RESSORT FINANZEN

Gesamtergebnis ipm GmbH

Die Erfolgsrechnung 2024/2025 schliesst gesamthaft mit einem Jahresverlust von CHF 6'252.88 (Budget: Verlust CHF 90'921.00) ab. Der Verlust verkleinert das Eigenkapital entsprechend.

Ergebnis «Organisation»

Die Nettokosten des Overhead sind mit CHF 141'099.25 geringer als budgetiert (CHF 127'916.00) und höher als das Vorjahresergebnis (CHF 118'424.50). Die höheren Kosten resultieren aus dem «Projekt NOI» und der externen Mandatsablösungen bzw. Überführung in die Geschäftsstelle.

Ergebnis «Erwachsenenbildung»

Die Rechnung der Sparte «Erwachsenenbildung» schliesst mit einem erfreulichen Gewinn von CHF 74'987.01 ab (Budget: Gewinn CHF 49'700.00). Es wurde eine Wertberichtigung von CHF 18'484.45 vorgenommen auf dem Lagerbestand der Bücher «Kommunalpolitik», welche den Gewinn etwas reduziert hat.

Ergebnis «Berufliche Grundbildung»

Die Rechnung der «Beruflichen Grundbildung» umfasst die Bereiche «Überbetriebliche Kurse ÜK» und «Qualifikationsverfahren QV».

Der Bereich ÜK schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 38'333.35 ab. Im Budget wurde mit einem Gewinn von CHF 450.00 gerechnet. Das nicht mehr benötigte Mobiliar (Schulzimmer und Pausenraum) wurde mit CHF 37'332.97 abgeschrieben, weil sich trotz grossen Bemühungen kein Käufer findet.

Der Bereich QV schliesst mit einem Jahresverlust von CHF 10'054.20 ab. Budgetiert wurde ein Verlust von CHF 16'600.00.

Ergebnis «Berufsschau»

Für die Finanzierung der Berufsschau werden bei den Lehr- und Praktikumsbetrieben Bei-

träge erhoben. Im Geschäftsjahr 2024/2025 wurde eine Berufsschau durchgeführt, deshalb ist der Verlust höher als im Vorjahr. Es resultiert Verlust von CHF 17'842.16 (Budget: CHF 2'500.00, damals wurde erst mit der Abrechnung der Berufsschau im Folgejahr gerechnet). Dieser Betrag wird dem «Fonds Berufsschau» entnommen.

Ergebnis «Weiteres (Schulungen Berufs-/Praxisbildende usw.)»

Mit den Kursen für die Verantwortlichen der Lernenden in den Lehr- und Praktikumsbetrieben, insbesondere im Hinblick auf die neue Bildungsverordnung «BiVo2023», konnte ein Gewinn von CHF 49'422.37 erwirtschaftet werden (Budget: CHF 5'945.00).

Bilanz

Die Bilanzsumme hat sich im vergangenen Geschäftsjahr um rund CHF 70'000.00 erhöht. Das Eigenkapital reduziert sich von CHF 714'832.17 auf CHF 708'579.29 aufgrund des Jahresverlustes.

Gewinnverwendung

Bilanzgewinn/-verlust am Anfang	CHF	0.00
Jahresgewinn/-verlust	CHF	-6'252.88
Zur Verfügung der Gesellschafterversammlung	CHF	-6'252.88
– Zuweisung zu Gesetzliche Gewinnreserve*	CHF	26'744.07
– Entnahme Fonds Überbetriebliche Kurse*	CHF	-38'333.35
– Einlage Fonds «Berufsschau»*	CHF	17'842.16
Vortrag Bilanzgewinn	CHF	0.00

* vorbehältlich Zustimmung Gesellschafterversammlung

Jahresrechnung 2024/2025

Bilanz per 31.7.2025

Aktiven	31.07.24	Abweichung	31.07.25
Umlaufvermögen			
Postfinance Geschäftskonto	323'214.81	165'395.85	488'610.66
AKB Geschäftskonto	281'508.69	-252'660.54	28'848.15
HBL CH46 0830 7000 6857 4830 8	0.00	200'459.20	200'459.20
Sonstige Forderungen CHF	58'834.75	23'320.75	82'155.50
Vorschüsse	605.05	-605.05	0.00
Guthaben Verrechnungssteuer	50.82	0.00	50.82
Buch Kommunalpolitik	22'763.65	-22'762.65	1.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	4'236.00	6'022.80	10'258.80
Total Umlaufvermögen	691'213.77	191'170.36	810'384.13
Anlagevermögen			
Mobilier und Einrichtungen	53'334.05	0.00	53'334.05
Wertberichtigung Mobilier und Einrichtungen	-10'666.82	-42'666.23	-53'333.05
Büromaschinen, EDV-Anlagen	20'266.95	0.00	20'266.95
Wertberichtigung Büromaschinen, EDV-Anlagen	-10'133.48	-5'066.74	-15'200.22
Total Anlagevermögen	52'800.70	-47'732.97	5'067.73
Total Aktiven	744'014.47	71'437.39	815'451.86
Passiven			
Fremdkapital kurzfristig			
Verbindlichkeiten aus Leistungen gegenüber Dritten	0.00	-6'054.31	-6'054.31
Provisorische Verbindlichkeiten CHF	-631.20	-14'568.80	-15'200.00
Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	-1'915.35	-7'590.70	-9'506.05
Passive Rechnungsabgrenzung	-14'480.75	-49'476.46	-63'957.21
Rückstellungen ÜK-Lehrmittel	-4'959.40	0.00	-4'959.40
Rückstellungen ÜK-Leiter	-7'195.60	0.00	-7'195.60
Total Kurzfristiges Fremdkapital	-29'182.30	-77'690.27	-106'872.57
Eigenkapital			
Stammkapital	-50'000.00	0.00	-50'000.00
Gesetzliche Gewinnreserve	-399'165.28	-86'219.05	-485'384.33
Fonds Überbetriebliche Kurse	-232'921.96	47'708.45	-185'213.51
Fonds Berufsschau	8'599.67	-2'834.00	5'765.67
Jahresergebnis (Gewinn/Verlust)	-86'219.05	112'963.12	26'744.07
Jahresergebnis (Gewinn/Verlust) Bereich ÜK	47'708.45	-86'041.80	-38'333.35
Jahresergebnis (Gewinn/Verlust) Bereich Berufsschau	-2'834.00	20'676.16	17'842.16
Total Eigenkapital	-714'832.17	6'252.88	-708'579.29
Total Passiven	-744'014.47	-71'437.39	-815'451.86

Erfolgsrechnung 2024/2025

Konto	Erfolgsrechnung	Rechnung 2024/25		Budget 2024/25	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Buchungskreis	1'174'781.05	1'174'781.05	1'113'781.00	1'113'781.00
1	ipm GmbH (Organisation)	149'167.57	34'812.39	136'016.00	96'971.00
	Nettoergebnis		114'355.18		39'045.00
1	ipm GmbH (Organisation)	149'167.57	34'812.39	136'016.00	96'971.00
3700	Leistungen der Branche ÖV an den Overhead		8'000.00		8'000.00
4400	Entschädigung Geschäftsführermandat	16'012.40		10'000.00	
5600	Löhne Verwaltung	20'221.98		37'000.00	
5610	Sitzungsgelder Geschäftsführer, Direktorium, Kommission	7'395.10		14'200.00	
5611	Projekt NOI	38'232.75			
5700	AHV, IV, EO, ALV	5'416.50		4'136.00	
5710	FAK	967.90			
5720	Berufliche Vorsorge	3'447.65		5'000.00	
5730	Unfallversicherung	632.70		1'800.00	
5740	Krankentaggeldversicherung	860.15			
5810	Aus- und Weiterbildung				
5820	Reisespesen	1'711.80		1'720.00	
5821	Verpflegungsspesen	4'206.89		3'500.00	
5823	Spesen gemäss Beleg				
5824	Pauschalspesen – Parkplätze	2'200.00			
5825	Reisespesen Projekt NOI	168.00			
5889	Sonstiger Personalaufwand	1'514.40		2'000.00	
6000	Raumaufwand Seminare	3'424.10		12'000.00	
6300	Sachversicherungen	2'708.20		1'000.00	
6500	Büromaterial, Drucksachen, Kopien	4'774.48		8'000.00	
6502	Beschaffung Einrichtungen	5'855.82		3'000.00	
6510	Porti, Telefon	500.20			
6530	Buchführungs- und Beratungsaufwand	6'729.60		6'600.00	
6540	Übriger Verwaltungsaufwand	1'026.54		1'000.00	
6570	Lizenzen und Wartung EDV	14'812.21		18'000.00	
6670	Öffentlichkeitsarbeit	1'281.40		2'000.00	
6703	Beitrag Verein HBB öV	5'000.00		5'000.00	
6800	Zinsaufwand	66.80			
6840	Bankspesen			60.00	
6850	Zinsertrag		68.32		100.00
9200	Jahresgewinn				
9201	Jahresverlust		26'744.07		88'871.00

Erfolgsrechnung 2024/2025

Konto	Erfolgsrechnung	Rechnung 2024/25		Budget 2024/25	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	ipm GmbH (Seminare)	272'692.99	347'680.00	187'800.00	237'500.00
	Nettoergebnis	74'987.01		49'700.00	
2	ipm GmbH (Seminare)	272'692.99	347'680.00	187'800.00	237'500.00
3400	Seminargebühren		347'680.00		230'000.00
3401	Admin-Pauschale Seminare				7'500.00
4401	Entschädigung Geschäftsführung Seminare	29'858.45			
4402	Beitrag an Fachverbände	7'725.00		7'500.00	
4411	Entschädigung Administration Seminare	37'597.05			
5401	Entschädigung Referenten	63'710.00		42'000.00	
5600	Löhne Verwaltung	65'969.90		76'000.00	
5700	AHV, IV, EO, ALV	2'894.80		6'100.00	
5710	FAK	630.70			
5720	Berufliche Vorsorge	3'163.30		10'000.00	
5730	Unfallversicherung	195.65		1'200.00	
5740	Krankentaggeldversicherung	388.85			
5810	Aus- und Weiterbildung				
6000	Raumaufwand Seminare	13'046.35		14'000.00	
6500	Büromaterial, Drucksachen, Kopien	591.80		7'200.00	
6502	Beschaffung Einrichtungen	3'175.35			
6510	Porti, Telefon	500.20		3'800.00	
6540	Übriger Verwaltungsaufwand	20'729.72			
6570	Lizenzen und Wartung EDV	1'690.92			
6701	Verpflegung Seminare	20'728.55		20'000.00	
6840	Bankspesen	96.40			

Erfolgsrechnung 2024/2025

Konto	Erfolgsrechnung	Rechnung 2024/25		Budget 2024/25	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Berufliche Grundbildung	674'950.70	664'896.50	655'460.00	638'860.00
	Nettoergebnis		10'054.20		16'600.00
3.1	Überbetriebliche Kurse (ÜK)	593'704.00	593'704.00	582'100.00	582'100.00
31	Überbetriebliche Kurse (ÜK)	593'704.00	593'704.00	582'100.00	582'100.00
3411	Beiträge Lehr-/Praktikumsbetriebe		468'712.00		457'672.00
3601	Kantonsbeiträge		124'992.00		124'428.00
4400	Entschädigung Geschäftsführermandat	34'790.30		20'000.00	
5401	Entschädigung Referenten	157'590.00		138'160.00	
5403	Entschädigungen BiVo 2023			20'000.00	
5600	Löhne Verwaltung	78'454.67		139'500.00	
5610	Sitzungsgelder Geschäftsführer, Direktorium, Kommission	604.90		6'400.00	
5700	AHV, IV, EO, ALV	14'351.85		11'200.00	
5710	FAK	3'339.60			
5720	Berufliche Vorsorge	2'942.15		18'200.00	
5730	Unfallversicherung	2'083.80		4'200.00	
5740	Krankentaggeldversicherung	1'131.50			
5810	Aus- und Weiterbildung	374.00		18'900.00	
5820	Reisespesen				
5821	Verpflegungsspesen	643.30		2'500.00	
5823	Spesen gemäss Beleg	1'370.75		9'300.00	
5824	Pauschalspesen – Parkplätze	300.00			
5900	Referierendenentschädigungen Extern			4'400.00	
6000	Raumaufwand Seminare	58'349.32		40'000.00	
6500	Büromaterial, Drucksachen, Kopien	636.30		1'000.00	
6502	Beschaffung Einrichtungen	2'260.50		5'000.00	
6510	Porti, Telefon	3'619.60		2'340.00	
6530	Buchführungs- und Beratungsaufwand	17'317.95		12'000.00	
6540	Übriger Verwaltungsaufwand	1'803.05		1'000.00	
6570	Lizenzen und Wartung EDV	9'939.14		38'700.00	
6571	Zugriffe Website Lernende Branche Schweiz	75'670.00		44'400.00	
6702	Beitrag Branche ÖV Schweiz	40'000.00		33'950.00	
6840	Bankspesen	65.00		100.00	
6921	Abschreibung Mobiliar, Einrichtung	47'732.97		10'400.00	
9200	Jahresgewinn	38'333.35		450.00	
9201	Jahresverlust				

Erfolgsrechnung 2024/2025

Konto	Erfolgsrechnung	Rechnung 2024/25		Budget 2024/25	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3.2	Qualifikationsverfahren (QV)	81'246.70	71'192.50	73'360.00	56'760.00
	Nettoergebnis		10'054.20		16'600.00
3.2	Qualifikationsverfahren (QV)	81'246.70	71'192.50	73'360.00	56'760.00
3601	Kantonsbeiträge		71'192.50		56'760.00
4400	Entschädigung Geschäftsführermandat	3'100.90			
5402	Prüfungsexpertenentschädigungen	47'094.00		41'040.00	
5600	Löhne Verwaltung	1'200.00		5'000.00	
5610	Sitzungsgelder Geschäftsführer, Direktorium, Kommission	10'900.00		10'900.00	
5700	AHV, IV, EO, ALV	388.55		400.00	
5710	FAK	84.70			
5730	Unfallversicherung	116.10		100.00	
5810	Aus- und Weiterbildung			1'000.00	
5820	Reisespesen	3'331.30		5'000.00	
5823	Spesen gemäss Beleg	2'283.05			
5824	Pauschalspesen – Parkplätze	2'300.00		2'600.00	
5901	Prüfungsexpertenentschädigungen Extern			1'000.00	
6000	Raumaufwand Seminare	3'048.10			
6702	Beitrag Branche ÖV Schweiz	7'400.00		6'320.00	
4	Berufsschau	41'842.16	41'842.16	2'500.00	2'500.00
	Nettoergebnis				
4	Berufsschau	41'842.16	41'842.16	2'500.00	2'500.00
3411	Beiträge Lehr-/Praktikumsbetriebe		24'000.00		
4400	Entschädigung Geschäftsführermandat				
5600	Löhne Verwaltung	4'200.00			
5610	Sitzungsgelder Geschäftsführer, Direktorium, Kommission	1'500.00		1'500.00	
6000	Raumaufwand Seminare	424.23			
6680	Berufsschau ipm	35'717.93		1'000.00	
9200	Jahresgewinn				
9201	Jahresverlust		17'842.16		2'500.00

Erfolgsrechnung 2024/2025

Konto	Erfolgsrechnung	Rechnung 2024/25		Budget 2024/25	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Weiteres (Homepage Publicpro, Schulungen Berufs-/Praxisbildende usw.)	36'127.63	85'550.00	132'005.00	137'950.00
	Nettoergebnis	49'422.37		5'945.00	
5	Weiteres (Homepage Publicpro, Schulungen Berufs-/Praxisbildende usw.)	36'127.63	85'550.00	132'005.00	137'950.00
3410	Gebühren Berufs-/Praxisbildendenkurse		61'550.00		18'900.00
3411	Beiträge Lehr-/Praktikumsbetriebe		24'000.00		119'050.00
4400	Entschädigung Geschäftsführermandat	10'799.05			
5401	Entschädigung Referenten	10'500.00		6'000.00	
5600	Löhne Verwaltung	4'000.00		20'500.00	
5700	AHV, IV, EO, ALV	199.65		1'500.00	
5710	FAK	43.50			
5720	Berufliche Vorsorge	110.15		2'700.00	
5730	Unfallversicherung	56.25		3'075.00	
5740	Krankentaggeldversicherung	26.80			
5820	Reisespesen			600.00	
5823	Spesen gemäss Beleg				
6000	Raumaufwand Seminare	3'435.90		2'000.00	
6500	Büromaterial, Drucksachen, Kopien	158.50		500.00	
6540	Übriger Verwaltungsaufwand	18.00			
6670	Öffentlichkeitsarbeit	6'242.23		94'500.00	
6701	Verpflegung Seminare	537.60		630.00	

PROJEKT NOI

Das Direktorium der ipm GmbH hat im vergangenen Geschäftsjahr die strategische Führung wahrgenommen und gemeinsam mit der Geschäftsstelle wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. In dieser Zeit konnten bedeutende Meilensteine erreicht werden.

Das Projekt NOI (Neue Organisation ipm) wurde erfolgreich abgeschlossen und gebührend gefeiert. Das erarbeitete Grundgerüst hat sich im ersten vollen Geschäftsjahr bewährt und bildet eine solide Basis für die weitere Entwicklung. Neben Vukosav Vukosavljevic und Jasmin Spuler konnte mit Barbara Leimgruber im Januar 2025 eine weitere kompetente Mitarbeiterin für die Erwachsenenbildung gewonnen werden. Der interne Umzug ins Weiterbildungszentrum Lenzburg stellte einen wichtigen Schritt dar. Im Sommer 2026 wird der endgültige Umzug in das neue Gebäude E des WBZ folgen. Damit wird die Geschäftsstelle künftig über ein Büro sowie zwei Schulungszimmer verfügen, die

eine verlässliche Grundlage für die kommenden Aufgaben bilden.

Die zahlreichen Themen und Arbeiten des Geschäftsjahres wurden von den Mitarbeitenden mit grossem Engagement und hoher Professionalität getragen. Für diesen Einsatz und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, gilt ihnen ein besonderer Dank.

Marianne Stänz hat das Projekt NOI geleitet. Mit dem Projekt NOI hat das ipm den Schritt vom Management von im Mandat vergebenen Aufgaben zu einer eigenständigen Unternehmung mit eigenen Mitarbeitenden geschafft. Sie sagt: «Ich bin sehr glücklich, dass wir drei Personen ausgewählt haben, die sich super verstehen und Vollgas geben. Wir alle leisten gemeinsam einen wichtigen Dienst an unsere Aargauer Gemeinden. Ich freue mich auf die Zukunft mit dem ipm-Team!»

AUSBLICK AUF DAS GESCHÄFTSJAHR 2025/2026

Die kontinuierliche Weiterbildung des Gemeindepersonals bleibt ein zentraler Pfeiler für eine leistungsfähige Verwaltung. Sie trägt wesentlich zur Fachkräftesicherung sowie zur langfristigen Bindung und Motivation der Mitarbeitenden bei. Ebenso gewinnt das Networking an Bedeutung, da der Austausch zwischen den Gemeinden neue Perspektiven eröffnet und gemeinsame Lösungen fördert.

Ziel ist es, die bestehenden Seminare zu überprüfen und wo nötig zu optimieren. Darüber hinaus sollen in Zusammenarbeit mit den Fachverbänden neue Fachseminare entwickelt werden, welche die Mitarbeitenden in den verschiedenen Abteilungen gezielt in ihrer täglichen Arbeit unterstützen und praxisnahe Impulse vermitteln.

Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Themen Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Betriebliches Gesundheitsmanagement. Diese Bereiche entwickeln sich zunehmend zu Schlüsselfaktoren für die öffentliche Verwaltung und sollen durch spezifische Weiterbildungs- und Entwicklungsangebote gestärkt werden.

DANK

Allen Beteiligten, die mit ihrem Einsatz und ihrer Zeit wesentlich zum Gelingen des Geschäftsjahres beigetragen haben, gilt grosse Anerkennung und ein herzliches Dankeschön. Sie alle bilden die Grundlage für den Erfolg der ipm GmbH.

Ebenso tragen zahlreiche Referentinnen und Referenten massgeblich zum Erfolg bei – sei es in den überbetrieblichen Kursen, in den Seminaren oder in den Lehrgängen an der FHNW. Die verständliche und praxisnahe Vermittlung von Theorie und Fachwissen erfordert viel Engagement und sorgfältige Vorbereitung. Dafür danken wir allen Beteiligten ausdrücklich. Ge-

meinsam mit den Fachbeiräten und den Bildungsverantwortlichen der Berufsverbände stellen wir sicher, dass vorhandenes und notwendiges Wissen auch in Zukunft kompetent an die Mitarbeitenden und Behörden der Gemeinden weitergegeben wird. Ebenso freuen wir uns darauf, auch künftig zahlreiche Teilnehmende an den Kursen und Seminaren der ipm GmbH begrüßen zu dürfen.



ipm – Institut für Public Management

Neuhofstrasse 36, 5600 Lenzburg
Tel.: 062 888 81 00, kontakt@ipm-bildung.ch
www.ipm-bildung.ch